

**1. ÖPNV zum Nulltarif**

Stimme teilweise zu (kostenlose Nutzung für spezifische Gruppen (bspw. Schüler\*innen und Rentner\*innen); generell günstige Mobilitätsflatrates (z.B. 365-Euro-Ticket))

**2. Reaktivierung stillgelegter Bahnstrecken**

Stimme zu

**3. Wegwerfstopp für Supermärkte**

Stimme zu (kurzfristig: Entkriminalisierung des „Containerns“; langfristig nach französischem Vorbild ein generelles Verbot zur Entsorgung unverkaufter Lebensmittel)

**4. Verbot von Massentierhaltung**

Stimme teilweise zu (Erhöhung der geltenden Mindeststandards in der deutschen und europäischen Tierhaltung)

**5. vollständiger Kohleausstieg bis 2030**

Stimme zu (bis spätestens 2030 Ausstieg aus der Steinkohle; Ausstieg aus der Braunkohle bereits 2025)

**6. bundesweite Klimaneutralität bis spätestens 2035**

Stimme teilweise zu (bis 2035 CO<sub>2</sub>-Neutralität; bis 2040 Klimaneutralität in Deutschland und Europa - wichtige Unterscheidung zwischen CO<sub>2</sub>- und Klimaneutralität)

**7. das Verbot von Glyphosat und anderen gefährlichen Pestiziden**

Stimme zu (bevorzugt sollen organische Düngemittel bedarfsgerecht eingesetzt werden; Zulassung von Pflanzenschutzmitteln nach europaweit einheitlichen Maßstäben)

**8. ein Verbot aller Rüstungsexporte**

Stimme zu (Unterstützung der weltweiten Bemühung um Nichtverbreitung von Waffen und Abrüstung)

**9. Stopp aller klimaschädlichen Subventionen**

Stimme teilweise zu (schrittweiser Abbau aller klimaschädlichen Subventionen)

**10.** 100% erneuerbare Energieversorgung bis 2035

Stimme zu (Ziel ist es, bereits 2030 mit dem Ende der Kohleverstromung auf eine regenerative Stromversorgung umzuschwenken)

**11.** Senkung der Stromkosten für Unternehmen und private Haushalte (etwa durch Steuerfinanzierung der EEG-Umlage)

Stimme zu (Strompreis Reform)

**12.** Anerkennung des Klimawandels als Fluchtursache, Unterstützung ziviler Seenotrettung und Abschiebestopp

Stimme zu

**13.** Kostenlose Umschulungen mit garantierter Weiterbeschäftigung oder Renten für alle, die durch Klimaschutzmaßnahmen ihre Arbeit verlieren

Stimme zu (Klimapolitik wird mit der Absicherung der Wohn-, Arbeits- und Lebensbedingungen in Einklang gebracht)

**14.** Entschädigungszahlungen der Konzerne für die Kosten der verursachten Umweltschäden

Stimme zu

**15.** Klimaneutraler Umbau bestehender Wirtschaftsstrukturen und Erhalt vorhandener Wertschöpfungsnetzwerke aus Industrie und Dienstleistungen

Stimme zu (Ausrichtung der gesamten Wertschöpfungskette der Industrie an einem integrierten klima-, wirtschafts-, und gesellschaftspolitischen Rahmen)

**16.** Ein Tempolimit von 120 km/h auf Autobahnen

Stimme nicht zu (Autobahn: 130km/h; außerorts 90 km/h; innerorts 30 km/h)

**17.** Aufnahme der Gemeinschaftsaufgabe für Biodiversität und Renaturierung ins Grundgesetz

Stimme nicht zu (keine Aufnahme ins GG; nationales Monitoringzentrum für Biodiversität; Renaturierung als zentrale Agenda für die negativen Emissionen)